

Am 31. März erscheint erste «Wipkinger-Zeitung»: Jetzt inserieren

Nach über einem Jahr Vorbereitung darf Wipkingen gespannt auf die Erstausgabe der 2016 quartalsweise erscheinenden «Wipkinger-Zeitung» sein.

Bislang wurden die rund 9'500 Wipkinger Haushaltungen im quartalsweise erscheinenden «WipInfo» über das Quartierleben informiert. Herausgegeben wurde das «WipInfo» bis anhin in enger Zusammenarbeit zwischen GZ Wipkingen, Quartierverein Wipkingen und anderen Wipkinger Institutionen. Seit Anfang Jahr wird es ausschliesslich vom GZ Wipkingen produziert. Die Idee, dieses beliebte Informationsheft zu einer echten Zeitung weiter zu entwickeln, lag auf der Hand, als sich Quartiervereinspräsident Beni Weder und der Verleger der Quartierzeitung «Höngger» trafen. Doch das Konzept einer Zeitung wie dem «Höngger», der abgesehen von den Schulferien wöchentlich erscheint und auf über 80 Jahre zurückblicken darf, lässt sich nicht einfach übertragen.

«Ganz» Wipkingen macht mit

Also beschloss man zusammen, die neue Zeitung inhaltlich anders aufzustellen: Verschiedene Wipkinger Vereine und Institutionen liefern Texte und Fotos für ganze Seiten in eigener redaktioneller Verantwortung. Es sind dies derzeit der Quartierverein Wipkingen, Gewerbe Wipkingen, alle Kreisparteien (SP, SVP, FDP, GLP, GRÜNE, AL, CVP UND EVP), die katholische Pfarrei Guthirt und die reformierte Kirchgemeinde Wipkingen, das Sozialzentrum Hönggerstrasse und die OJA Kreis 6 & Wipkingen, das Stadtspital Waid und das Pflegezentrum Käferberg.

Übergreifend werden von der unabhängigen «Wipkinger»-Redaktion Beiträge zu quartierrelevanten Themen sowie ein Veranstaltungskalender für die drei Folgemonate erstellt. Alles zusammen ergibt dies jeweils mindestens 32 Seiten Informationen und: das «WipInfo» wird der Wipkinger-Zeitung beigelegt sein, Wipkingen wird also alle drei Monate umfassend über Aktuelles und Kommendes informiert sein.

Gegenseitig mehr als Beilage

Höngg und Wipkingen verbindet mehr als nur eine Buslinie und der gemeinsame Kreis 10 der Stadt Zürich, und es ist vielleicht nicht schlecht, wenn sie gegenseitig mehr übereinander erfahren. Deshalb wird der «Wipkinger Zeitung» der «Höngger» beigelegt sein und in Höngg wird es einfach umgekehrt sein: «Höngger» aussen, «Wipkinger» innen. Diese Grossauflage wird gratis in alle total 22'000 Haushaltungen verteilt. Bereits seit Anfang Jahr ist «Wipkinger Online» aufgeschaltet und zeigt mit einem Veranstaltungskalender und dem einen oder anderen Artikel etwas davon, was Wipkingen alles zu bieten hat.

www.wipkinger-zeitung.ch

Inserate und Werbung:

Marlies Meier, Beratung und Verkauf

079 256 92 79

marlies.meier@wipkinger-Zeitung.ch

Annahmeschluss für Inserate: 24. März, 10 Uhr

Gestaltung der Druckvorlagen gratis!

Redaktion:

Verlag Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 11, 8049
Zürich

Fredy Haffner

Telefon 044 340 17 05

redaktion@wipkinger-zeitung.ch